

Ressort: Politik

Rotes Kreuz sucht weltweit nach fast 100.000 Vermissten

München, 28.08.2018, 01:00 Uhr

GDN - Das Rote Kreuz sucht derzeit weltweit nach fast 100.000 Personen, die infolge von Krieg, Flucht oder Vertreibung vermisst werden. Das ist nach Angaben des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (IKRK) gegenüber den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Dienstausgaben) die höchste Zahl an Fällen seit über zehn Jahren.

Die Dunkelziffer liege weitaus höher. Auch beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) gehen trotz sinkender Flüchtlingszahlen weiterhin viele Suchanfragen von Menschen ein, die ihre Angehörigen auf der Flucht verloren haben. DRK-Präsidentin Gerda Hasselfeldt sagte den Funke-Zeitungen: "2.744 neue Anfragen der internationalen Suche erreichten uns im Jahr 2017. In den ersten sechs Monaten 2018 gingen fast 1.200 Anfragen ein - fast so viele wie im gleichen Zeitraum des Vorjahres." Für viele Menschen, die infolge von bewaffneten Konflikten, Katastrophen oder durch Flucht und Migration von ihren Angehörigen getrennt worden seien, "ist der DRK-Suchdienst die letzte Hoffnung", erklärte Hasselfeldt. Laut DRK-Präsidentin waren die Hauptherkunftsländer der Suchenden und Gesuchten im vergangenen Jahr Afghanistan, Syrien, Somalia und Eritrea. "In fast 50 Prozent der Fälle konnte der DRK-Suchdienst Hilfe leisten", so die DRK-Präsidentin weiter. Das DRK rechnet in diesem Jahr außerdem mit bis zu 9.000 neuen Suchanfragen zu Menschen, die durch Zweiten Weltkrieg und Vertreibung ihre Angehörigen verloren haben. Konkretere Zahlen stellt das DRK an diesem Dienstag anlässlich des bevorstehenden Internationalen Tages der Vermissten am 30. August vor.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-110973/rotes-kreuz-sucht-weltweit-nach-fast-100000-vermissten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com